

Die Ernährungsfragen.

Die Lebensmittelmärkte. Ueber den fleischlosen Tag halt die gestrige Gemüseversorgung auf den Märkten in halbwegs befriedigender Weise hinweg. Auf dem Naschmarkt gab es 12.000 Kilogramm Gärnerware aus der Wiener Umgebung und 95.000 Kilogramm ungarischen Spinat. Auch eine kleinere Menge steirischer Äpfel war wieder eingelangt, die sich eines flotten Absatzes erfreuten. Zuckerrüben wurden von der Gemeinde verkauft. An Fischen war das Angebot zu gering, da sowohl Seefische wie Flußfische sehr stark begehrt wurden. An Eiern herrschte der alltägliche Mangel auch gestern. Heute wird der Minderfleischverkauf fortgesetzt und außerdem gelangt Schweinefleisch von rumänischen Schweinen zum Verkauf. Die Beschaffenheit dieses Fleisches bleibt allerdings hinter dem ungarischer Herkunft zurück.